**Kaufvertrag**

Zwischen dem Gartenfreund:

wohnhaft in:

nachstehend – Verkäufer – genannt

und dem Gartenfreund

wohnhaft in:

nachstehend – Käufer – genannt

wird folgender Kaufvertrag geschlossen:

**§1**

Der Verkäufer verkauft an den Käufer die vorhandene Gartenlaube und den gärtnerischen Aufwuchs auf der Parzelle:       in der Kleingartenanlage (KGA)

Das Wertermittlungsprotokoll vom       wird als Anlage zu diesem Kaufvertrag von beiden Vertragsseiten anerkannt.

**§2**

Der Käufer zahlt an den Verkäufer bis zum             €; Zahlungsweise:

Davon beträgt der Kaufpreis für die Laube       €

**§3**

Für die Zahlungsrückstände (Pacht, Beiträge, Umlagen, Gemeinschaftsarbeit, Energie- und Wasserverbrauch) überweist der Verkäufer bis zum             € auf das Vereinskonto

DE       bei der

**§4**

Der Verkäufer versichert, dass sämtliche Baulichkeiten und Anpflanzungen sein unbestrittenes Eigentum ist und Rechte Dritter nicht bestehen. Der Verkäufer überträgt dieses Eigentum mit sofortiger Wirkung auf den Käufer.

**§5**

Der Verkäufer hat dem Käufer sämtliche, die Parzelle betreffende Schlüssel, Vereinbarungen und Genehmigungen zu übergeben.

**§6**

Der Käufer verzichtet auf jegliche Haftung des Verpächters für Mängel des Pachtgegenstandes. Die Vertragsparteien vereinbaren den Ausschluss jeglicher Gewährleistung.

Der Kleingartenverein       hat den Kaufvertrag zur Kenntnis genommen. Der Käufer erkennt die Vereinssatzung sowie die Rahmengartenordnung als für ihn verbindlich an und wird einen Antrag auf Mitgliedschaft im Kleingartenverein stellen. Dies ist die Voraussetzung für den Abschluss eines Kleingartenpachtvertrages.

**§ 7**

Zusatzvereinbarungen:

Rostock,

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Verkäufer Käufer Kleingartenverein